

Eine all-inklusive-Tour - der Heilbronner Höhenweg in Fotos

Alles, was eine gelungene Wandertour ausmacht:

Ein erfahrener Wander- und Bergführer, sowie ein freundliches Team beim Empfang vor dem Start der Tour!!!!

Wir sagen **DANKE!**



Siggi = S – Sicherheit; i – immer in Absprache mit uns; g – Gipfführer; g – gemütlich; i – immer gut gelaunt



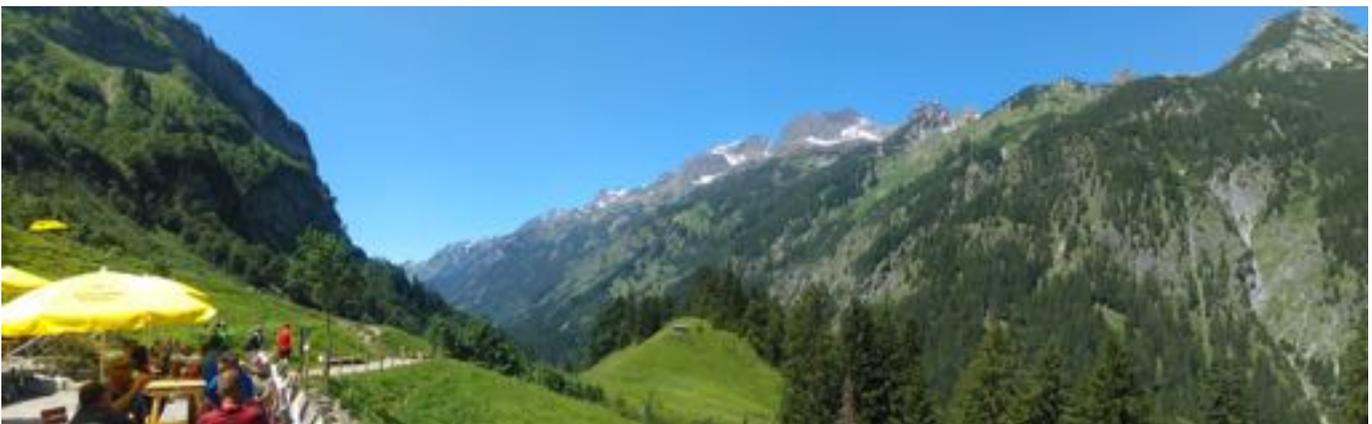
Auch wenn Siggi manchmal „andere“ Wege ging, wir verloren uns nie aus den Augen!

Ein idealer Ausgangspunkt in einer wunderschönen und atemberaubenden Landschaft



Oberstdorf – das Grüne Herz Deutschlands

Sonne und strahlendblauer Himmel



... sowie gemütliches Einkehren in Almen und Hütten mit leckeren regionalen Gerichten. Einfach köstlich und ein Muss!!!!

Gleichgesinnte unter sich



... ob bei geselligen Hüttenabenden, bei „Gehmeditationen“ oder ... oder ... oder ...



...oder beim Besuch der höchstgelegenen kleinsten (Mini)Brauerei Europas auf 1804 Metern.

Es werden dunkles und helles Weizen (auch alkoholfrei), ein naturtrübes Zwickel und der „Gipfelstürmer“ gebraut!!!!

Sehr zu empfehlen!!!

Abwechslungsreiche Wander- und Bergwege – Langeweile kam nie auf!



... ja wo wandern sie denn?



Der Heilbronner Weg, der schönste Höhenweg? JAAAAA - Allerdings war es auch mein erster Höhenweg ;). Er hat eine Länge von 3027 m und bedarf Trittsicher- und Schwindelfreiheit.

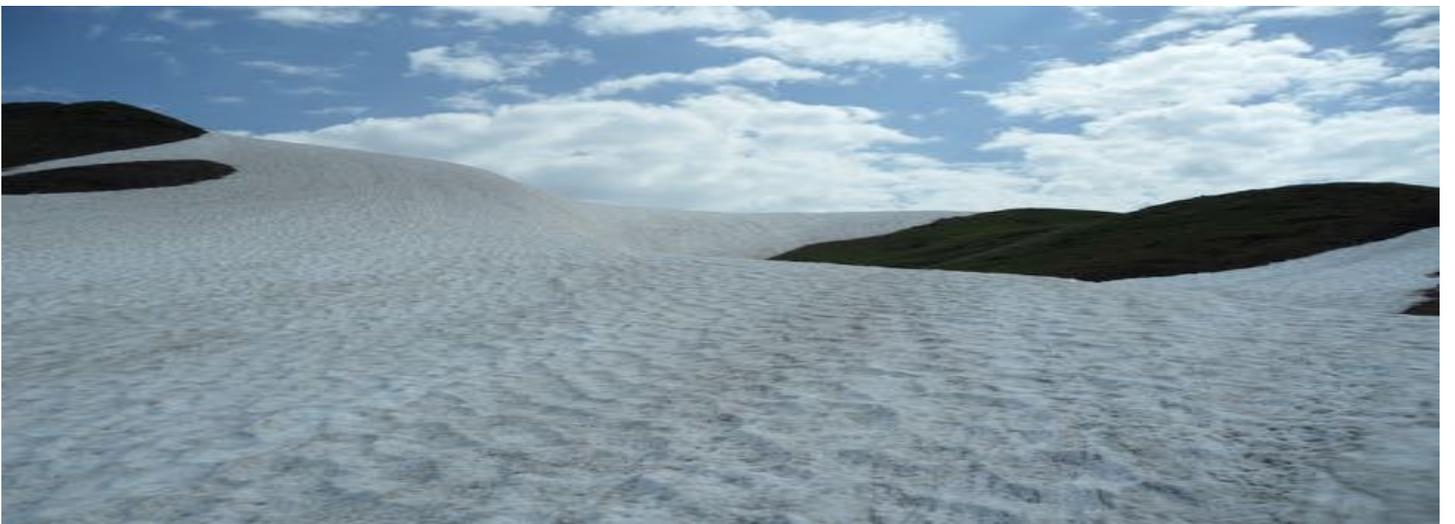
Er bietet fantastische Weitblicke und mit einem Bergführer alle Erlebnisse, die Natur so auf Lager hat, egal zu welcher Zeit.



Abseilen und aufsteigen – mal allein – mal in Seilschaft



Schneeballschlacht und „Schlitten“ fahren – wer hätte das gedacht? (und die Schneefelder hörten nicht auf!)



Wer früh aufsteht, den belohnen die Steinböcke - im Rudel und auch einzeln (wieso sind Steinböcke eigentlich so geschickt am Felsen?)



Der Alpensteinbock oder Gemeiner Steinbock ist eine in den Alpen verbreitete Art der Ziegen. Ein weiblicher Steinbock wird *Steingeiß* genannt. In den Alpen lebt der Steinbock auf der Höhe zwischen der Wald- und Eisgrenze. Dabei steigt er bis in Höhen von 3500 m auf. Im Sommer steigt er zum Fressen oft auf alpine Wiesen ab, während er zum Übernachten die großen Höhen aufsucht. Am Waltenberger Haus gab es sogar eine „Steinbockarena“, die das abendliche Programm übernahm.





OASE

O - oben

A - „allein“

S - Stille

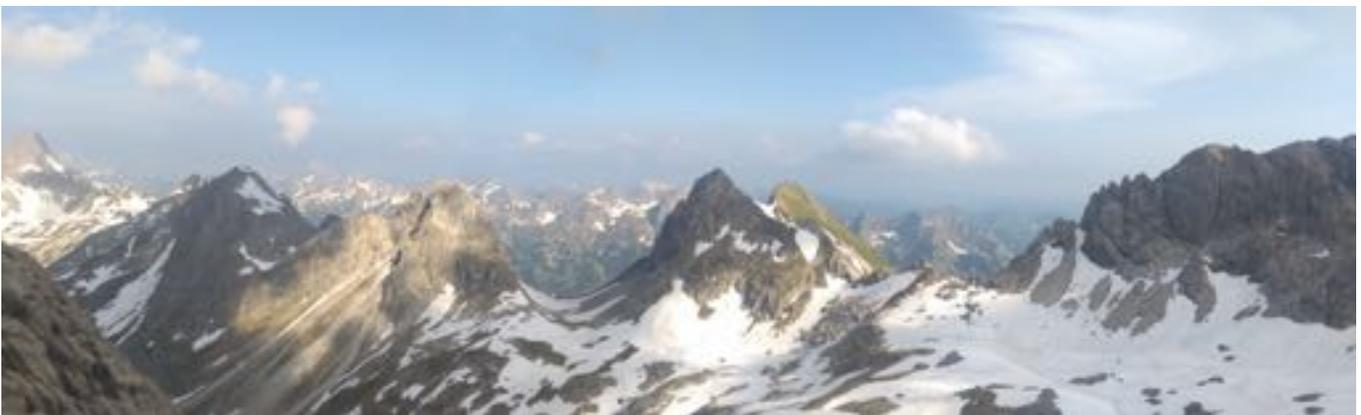
E – Energie tanken

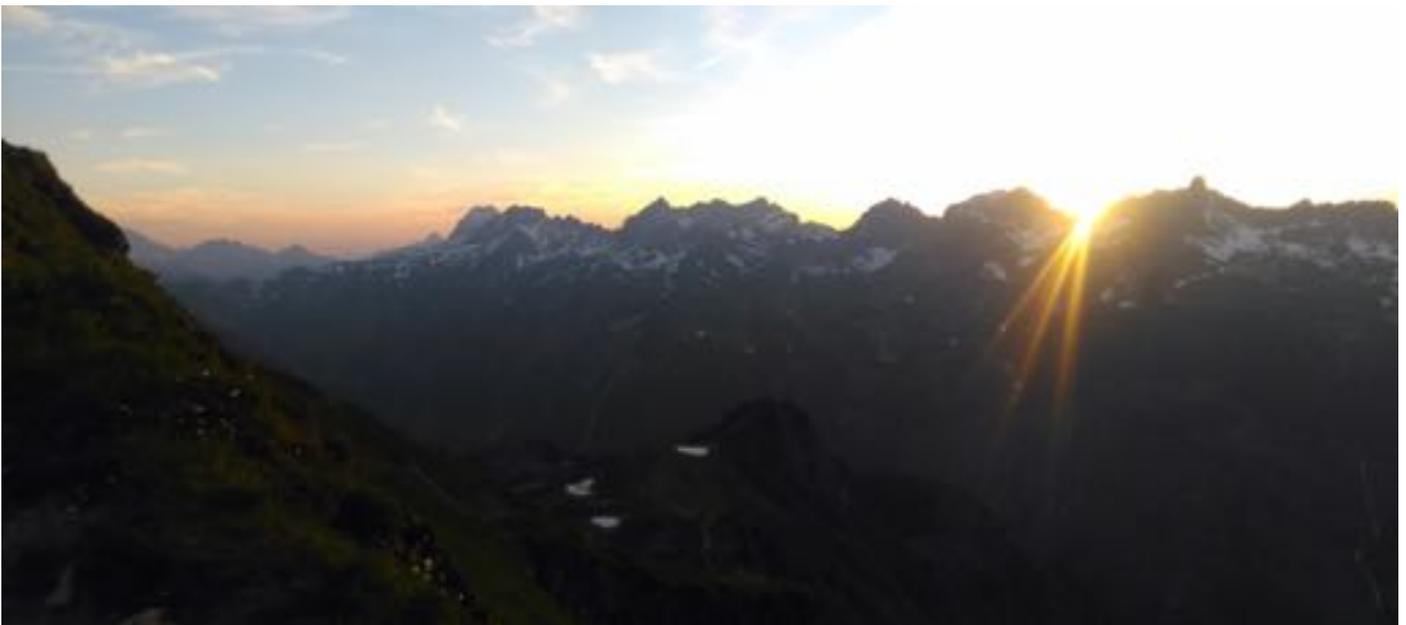


Kunst am Berg – die Natur oder der Mensch - die Künstlerin oder der Künstler



Phantastische Aus- und Weitblicke





Was will Frau oder Mann mehr??? OASE ich komme wieder!!! DANKE für ALLES!!!